



Pressemeldung | Mai 2014

Geschichten erzählen verbindet Kulturen

Das UdK Berlin Career College bietet den deutschlandweit einzigartigen universitären Zertifikatskurs „Künstlerisches Erzählen – Storytelling in Art and Education“ zum dritten Mal an

Am UdK Berlin Career College wird es Interessierten ermöglicht, mündliches Erzählen auf Universitätsniveau zu erlernen. Der berufsbegleitende Weiterbildungskurs **Künstlerisches Erzählen – Storytelling in Art and Education** wird in diesem Jahr zum dritten Mal angeboten: Eine deutschlandweit einzigartige universitäre Weiterbildung, in der die Teilnehmenden an ihrer Stimmtechnik, Kommunikations- und Improvisationsfähigkeit und Phantasiebildung arbeiten. Sagen, Mythen und Märchen werden frei erzählt – die angehenden Erzähler und Erzählerinnen erlernen, ihre eigenen Regisseure, Dramaturginnen und Manager zu sein. In fünf Modulen führt die Weiterbildung innerhalb von 18 Monaten in das Handwerk des mündlichen Erzählens ein: dazu zählen Repertoirebildung und Erzählpraxis, didaktische Vermittlungskompetenz und Reflexionsfähigkeit sowie die theoretischen Hintergründe dieses Genres der Darstellenden Künste. Begleitet werden die Teilnehmenden dabei von einem hochkarätigen und internationalen Team von Erzählerinnen und Erzählern sowie Expertinnen für Stimme, Bewegung und Erzählstoffe. Geleitet wird die Weiterbildung von der norwegischen Erzählerin Ragnhild A. Mørch. *„Das künstlerische Erzählen trifft eine pulsierende und lebenswichtige Ader des Mensch-Seins“*, erklärt sie. *„Wir sind alle ohne Erzählen und Erzählungen undenkbar, Kommunikation ist Grundbaustein unseres Alltags und jeder Kultur. Performatives Erzählen ist somit eine außergewöhnlich lebensnahe und lebendige Bühnenkunst“*.

Die Ausbildung hat einen starken Praxisbezug: die Teilnehmenden erproben sich sowohl mit öffentlichen Vorstellungen als auch während ihres Praktikums. Die Erzähler und Erzählerinnen kommen aus aller Herren Länder, gemeinsam werden Programme erarbeitet und ein internationales Netzwerk entsteht. İlhan Emirli, ein Kursteilnehmer aus der Türkei schildert: *„In Berlin werden weit über 100 Sprachen gesprochen. Ich wünsche mir, dass mehr von ihnen hörbar werden. Wir brauchen Geschichten, um uns einander anzunähern. (...) Die Weiterbildung hat mich auf die Idee gebracht, ein Erzählfestival in der Türkei zu gründen und mir die Energie gegeben, diesen Traum zusammen mit anderen Kursteilnehmerinnen und unserer Dozentin Suse Weisse in die Realität umzusetzen. In Berlin haben wir außerdem das interkulturelle Erzählprojekt ‚Ein Fenster zur Welt‘ gegründet.“*

Erzählerinnen und Erzähler sind längst nicht mehr nur auf Festivals und bei Veranstaltungen aktiv – die Kunstform erobert Schulen und Kindergärten ebenso wie Museen, Bibliotheken, Krankenhäuser, Kirchen und kulturelle Einrichtungen. Erzählen verbindet Grundlagen des Theaters mit performativen Entwicklungen der Gegenwart und nutzt als stoffliche Basis vorwiegend traditionelle Geschichten aus aller Welt. Damit kann es gelingen, Sprachbarrieren und kulturelle Grenzen zu überwinden und beim Publikum Neugier auf die Welt, fremde Kulturen und vergangene Zeiten zu wecken. *„Geschichten haben sich nicht unabhängig voneinander entwickelt. Sie leben von Begegnung und Austausch und sind seit jeher mit den Menschen gewandert. Ein lebendiges Zeugnis der Verbindung zwischen unseren Kulturen“*, so İlhan Emirli über seine Vision von Verständigung. Nazlı Çevik, eine weitere Alumna der Weiterbildung „Künstlerisches Erzählen“ schildert: *„Ich komme aus dem Theaterbereich und habe schon vor meiner Teilnahme an der Weiterbildung angefangen zu erzählen, aber durch die intensive Arbeit mit den Künstlerinnen und Künstlern, die hier unterrichten, ist mein Selbstbewusstsein als Erzählerin nochmal enorm gewachsen. Heute lebe ich als freiberufliche Erzählerin in Istanbul, arbeite in Schulen, gebe mein Wissen in Kursen und Workshops zum Beispiel an Lehrerinnen weiter und bin dabei, eine universitäre Erzählausbildung in der Türkei aufzubauen.“*

Wer das Potential des künstlerischen Erzählens erproben und für seine berufliche Entwicklung in den Bereichen Kunst und kulturelle Bildung nutzen möchte, kann sich noch bis zum **05. September 2014** für die Weiterbildung mit Hochschulzertifikat bewerben.

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen: www.udk-berlin.de/ziw/kurse

Künstlerisches Erzählen – Storytelling in Art and Education

Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat

Mündliches Erzählen:

Bühnenkunst, Performancetechnik, Pädagogik, Dramaturgie, Erzähltheorie

Kurszeitraum: 07. November 2014 bis 10. April 2016 (16 Wochenenden)

Bewerbungsfrist: 05. September 2014

Aufnahmeworkshops: 27./28. September 2014

Zielgruppe: Erzählerinnen und Theaterschaffende, Theaterpädagoginnen und Museumspädagogen, Lehrerinnen und Erzieher, Sozialpädagoginnen und Theologen, Bibliothekarinnen und Akteure im Bereich kultureller Kinder- und Jugendbildung sowie alle Interessierten, die das künstlerische Erzählen unter professioneller Anleitung erproben wollen.

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen: www.udk-berlin.de/ziw/kurse

Das **UdK Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das UdK Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des UdK Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 40 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit Januar 2006 Professor Martin Rennert. Mit mehr als 500 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch

Pressearbeit UdK Berlin Career College

Tel.: 030 - 3185 2835

kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann

Leiterin der Pressestelle Universität der Künste Berlin

Tel.: 030 - 3185 2456

E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de